

Kurzlebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang und Biographie

■ Persönliche Daten

Name BROCKMEIER, Martina, Prof. Dr.
Familienstand verheiratet mit Dr. Ingo EHMANN



■ Ausbildung

2002 Habilitation, Venia Legendi im Fach Agrar- und Ernährungsökonomie
1993 Promotion in Ernährungsökonomie, Universität Gießen
1988 Diplom in Ernährungsökonomie, Universität Gießen

■ Tätigkeiten an wissenschaftlichen Institutionen

08/2009 - bis heute Professorin für Internationalen Agrarhandel und Welternährungswirtschaft (W3), Universität Hohenheim
02/1999 - 07/2009 Direktor und Professor (B3) am Institut für Marktanalyse und Agrarhandelspolitik, Thünen - Institut (TI), Braunschweig

■ Auslandsaufenthalte

05/1998 - 11/1998 Centre for International Economic Studies (CIES), University of Adelaide (Australien)
08/1994 - 05/1995 Department of Agricultural Economics, Purdue University (USA)

■ Funktionen und Auszeichnungen

Mitglied im Wissenschaftsrat (seit 2014)
Dekanin der Fakultät Agrarwissenschaften der Universität Hohenheim (seit 2012)
Mitglied des DFG-Fachkollegiums 207 Agrar-, Forstwissenschaften, Gartenbau und Tiermedizin (seit 2008)
Mitglied der Senatskommission Evaluierung (SAE) der Leibniz Gemeinschaft (2001 - 2009)
Mitglied im Advisory Board des GTAP (Global Trade Analysis Project) - Consortiums, Purdue University, USA (seit 1999)

Ausgewählte Auszeichnungen:

Habilitationsstipendium der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG),
Research Fellow des Global Trade Analysis Project, Purdue University (USA),
Alan A. Powell Award 2002 des Centre for Global Trade Analysis, Purdue University (USA),
Auszeichnung in AcademiaNet als eine der 500 exzellentesten Forscherinnen Deutschlands

■ Kurzbiographie

Martina Brockmeier promoviert und habilitierte sich an der Universität Gießen in den Fächern Agrar- und Ernährungsökonomie. Während dieser Zeit forschte sie auch im Rahmen längere Auslandsaufenthalte am Department of Agricultural Economics, Purdue University (USA) und Centre for International Economic Studies (CIES), University of Adelaide (Australien). Zurzeit ist sie Professorin am Lehrstuhl für Internationalen Agrarhandel und Welternährungswirtschaft des Instituts für Agrar- und Sozialökonomie in den Tropen und Subtropen an der Universität Hohenheim (Stuttgart, Deutschland). Vor diesen Tätigkeiten war sie Direktor des Instituts für Marktanalyse und Agrarhandelspolitik am Thünen-Institut (TI, Braunschweig, Deutschland). Ihre Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Agrarökonomie und –politik. Hier konzentriert sie sich auf den internationalen Agrarhandel, Entwicklungsökonomie und Ernährungspolitik und ihren Auswirkungen auf den Agrar- und Ernährungssektor sowie auf die globale Ernährungssicherung. Methodisch ist sie auf Modellierungen mit Hilfe von Allgemeinen Gleichgewichtsmodellen, insbesondere dem mehr-regionen Gleichgewichtsmodell GTAP spezialisiert. Sie hat in führenden Journalen der Agrarökonomie veröffentlicht und war von 2001 bis 2009 Mitglied im Senatsausschuss Evaluierung (SAE) der Leibnitz-Gemeinschaft. Seit 1999 ist sie Mitglied im GTAP Advisory Board, seit 2008 Mitglied im DFG-Fachkollegium Agrar-, Forstwissenschaften, Gartenbau und Tiermedizin, seit 2012 Dekanin der Fakultät Agrarwissenschaften der Universität Hohenheim und seit 2014 Mitglied im Wissenschaftsrat. Von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) wurde Sie als eine der 500 exzellentesten Forscherinnen Deutschlands ausgewählt (AcademiaNet).